



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und  
Nieder-Teutschland**

**Beer, Johann Christoph**

**Nürnberg, [ca. 1690]**

Dünkirchen.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)



ses Minoriten-Kloster und andere Manns- und Jungfrauen-Klöster. An. 1614. mußte Duisberg eine Spanische Besatzung einnehmen.

#### Dünckelspübel.

Dünckelspübel ist eine Reichs-Stadt in Schwaben an der Wernitz/ im Birngrund gelegen/ so von der Frucht/ oder Dünkel/ so häufig wächst/ den Namen hat. Gibt viel Reich und Weiber herum/ deren so viel/ als Tag im Jahr seyn sollen.

#### Dünkirchen.

Dünkirchen ist eine berühmte Flandrische See-Stadt und Hafen/ ligt auf der einen Seiten drey Meilen von Grevelingen und 6. von Calais. Führet den Namen von der Kirche/ welche den Schiffleuten in der See über Dünnen (oder Sandbergen) erscheint. Es hat allhier schöne ordentliche und saubere Gassen/ item ein Franciscaner Kloster von Mönchen und Nonnen; die Stadt ist nicht sonderlich befestiget. Anno 1646. haben die Franzosen diesen Ort mit Accord erobert. An. 1650. hat eine Feuersbrunst das Magazin-Haus ergriffen/ und erschrocklichen Schaden gethan.

#### Dürkheim.

Dürkheim ist eine Gräfflich-Keiningische Residenz- oder Hoffstadt/ in der untern Pfalz/ an der Hart. Churfürst Friderich Pfalzgraf hat diesen Ort beschossen/ gestürmet/ und nach Einbüßung seiner besten Soldaten erobert/ und darauf die Mauren/ Thür-  
ne